

Offenes Weiterbildungsseminar für Auszubildende

Vier Schlüssel zum Seminarerfolg

Die Arbeitswelt verändert sich. Neben fachlichen Kompetenzen werden soziale und methodische Fähigkeiten immer wichtiger. In diesem Seminar geht es genau darum, diese **Kompetenzen bei Ihren Auszubildenden weiter zu entwickeln**, damit sie als zukünftige Mitarbeiter ihre persönliche Entwicklung und die Entwicklung des Unternehmens voranbringen können.

Die Seminarinhalte:

Projekte erarbeiten und präsentieren.



Wissen schnell erfassen und weitergeben.



Teamprozesse verstehen, Probleme und Aufgaben lösen.



Persönliche Stärken reflektieren, Potenziale optimal nutzen.

1. Tag

Thema: Lernen in der Schule und im Unternehmen

Das Lernen im Unternehmen unterscheidet sich wesentlich vom schulischen Lernen. Praktische Fertigkeiten sind nun genauso wichtig wie theoretische Fähigkeiten. Viele neue Begriffe und Zusammenhänge müssen gelernt werden. Die Auseinandersetzung mit den folgenden Punkten unterstützt die Auszubildenden dabei, den Anforderungen des Unternehmens und der Berufsschule besser gerecht zu werden:

- Lernbiologische Grundlagen: wie arbeitet mein Gehirn?
- Wie entstehen Lernblockaden und was kann ich dagegen tun?
- Das Lernen sinnvoll planen und einteilen
- Lernkanäle: wie kann ich sie richtig einsetzen und trainieren?
- Gedächtnistechniken
- Was motiviert mich - was demotiviert mich?
- Lerntechniken: Strukturierung, Visualisierung, Textmarkierung, Mindmap
- Mitschreiben im Unterricht - Notizen sinnvoll gestalten
- Umgang mit Fachbüchern
- Aktives Lernen bei Lehrgesprächen, Unterweisung, etc.



Theoretische Inputs wechseln sich mit praktischen Übungen ab. Die Lerntechniken werden am Fachstoff erprobt.

2. Tag

Thema: Teamarbeit

Teamtechniken anwenden, sich in neue Teams integrieren, eigene Stärken erkennen und ausbauen, dies alles sind wichtige Voraussetzungen, um im beruflichen Alltag zurecht zu kommen. Hierzu werden folgende Fragen beantwortet:

- Wie funktioniert ein Team?
- Wie kann ein Team gemeinsam ein Ziel erreichen?
- Wie können alle mit einbezogen werden?
- Welche Rollen und Aufgaben gibt es im Team?
- Welche Verhaltensweisen sind förderlich und welche hemmend?
- Wie entsteht Vertrauen und wie wird es erhalten?
- Was sind meine Stärken und Schwächen?
- Wie gibt man ein konstruktives Feedback?



„Wissen ist Erfahrung“, deshalb kann man nur dann teamfähiger werden, wenn man sich selbst im Team erlebt. Bei diesem Thema werden viele Aufgaben in Kleingruppen gelöst, und zwar im Seminarraum aber auch außerhalb. Das heißt, es wird warme, wetterfeste Kleidung und Schuhwerk für draußen benötigt. Inputs und Diskussionen zu den Ergebnissen und Inhalten vertiefen das Verständnis.

3. Tag

Thema: Projektarbeit und Präsentation

In Ausbildungsrahmenplänen sowie Prüfungsordnungen wird vom Auszubildenden verlangt, vor einem Publikum zu stehen und entsprechende Arbeitsergebnisse vorzutragen. Das ist aber gar nicht so einfach. Oft steckt ein Kloß im Hals und die Hände zittern. Es gibt eine Möglichkeit, mehr Sicherheit beim Präsentieren zu bekommen - und zwar durch üben. Diese Gelegenheit mit Tipps zur persönlichen Weiterentwicklung bekommen die Auszubildenden hier:

1. durch theoretische Inputs:

- Wichtige Rahmenbedingungen bei einer Präsentation
- Präsentationsaufbau
- Methoden und Medien
- Persönliche Präsentationsfertigkeiten
- Visualisierung



2. durch eine in Gruppen erarbeitete Projektarbeit mit Präsentation

Diese Präsentation wird in drei Teilgruppen erarbeitet. Gemeinsam mit dem Trainer findet jede Gruppe vorab ein ausbildungsbezogenes Thema. Ab 14.00 Uhr werden diese Themen mit verschiedensten Medien präsentiert. Hierzu sind die Ausbilder eingeladen, um mitzudiskutieren, aber auch um die Seminarergebnisse zu sehen und zu hören.

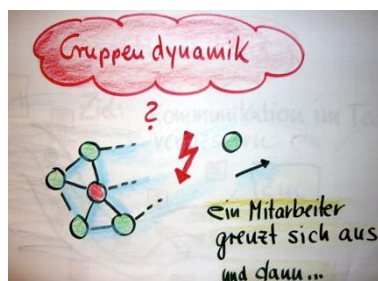
Mögliche Themen für die Projektarbeit:

- Teamarbeit: Erfahrungen, Bedeutung / Anwendung im Unternehmen bzw. in der Ausbildung
- Erwartungen und Befürchtungen zu Beginn der Ausbildung: Welche haben sich erfüllt? Welche nicht? Was setze ich mir für Ziele für die nächste Zeit?
- Mein Lern- und Arbeitsstil / Was möchte ich beibehalten, was verändern?
- Verhalten und Benehmen im Unternehmen: Ist Knigge heute noch aktuell?
- Selbstständigkeit und Selbstorganisation in der Ausbildung
- Facebook und Co. – Fakten, Zahlen, Chancen, Risiken?
- Ausbildungsmarketing – Wie können wir qualifizierte Bewerber finden? Was zeichnet unser Unternehmen aus?

Weitere Themen können auf Wunsch der Auszubildenden aufgenommen werden! Ein Bezug zur Ausbildung bzw. zum Unternehmen soll bestehen bzw. hergestellt werden.



„Ich habe gelernt, richtig an Präsentationen ranzugehen und mich sorgfältig vorzubereiten. Aber auch im Team erfolgreich miteinander zu arbeiten und zu kommunizieren. Ich bin viel selbstsicherer geworden.“



„Das Seminar hat mich total motiviert. Ich weiß jetzt, welche Stärken ich habe und was ich noch verbessern möchte. Es hätte gern noch länger gehen können“ 3



Konditionen:

Seminardauer: Insgesamt 3 Tage

Nächster Termin: Nach Vereinbarung

Seminarzeiten: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Preis: 380,00 € pro Auszubildender zzgl. Mehrwertsteuer
(Seminarunterlagen und Fotoprotokoll inbegriffen)
Mahlzeiten und Unterbringung müssen selbst gezahlt werden.

Trainer: Eckart Koepsell-Zerbst

Haus: Haus Bittenhalde
Meßstetten- Tübingen



Anmeldung: Pep. – Personalentwicklung praktisch
Büro Bochum – Eckart Koepsell-Zerbst
Bernsteinweg 17e, 44805 Bochum
Tel. 0234-68727801, Fax 0234-68727802
E-Mail: koepsell@pe-praktisch.de